

einem kleinen Fachgeschenk. Geehrt wurden: Frau Linda Ullrich vom Landesamt für Verbraucherschutz, Landwirtschaft und Flurneuordnung in Brieselang, Frau Charline Schumann vom Kataster- und Vermessungsamt Barnim und Herr Benedikt Habermann vom Kataster- und Vermessungsamt Oberspreewald-Lausitz. Des Weiteren wurde Frau Ullrich, als Jahrgangsbeste, durch den Stellvertretenden Vorsitzenden des DVW Berlin-Brandenburg e. V., Bernd Sorge, mit dem DVW-Nachwuchspreis ausgezeichnet. Frau Ullrich nutzte im Anschluss die Gelegenheit, um sich noch

einmal im Namen aller ehemaligen Auszubildenden bei all denen zu bedanken, die an der erfolgreichen Ausbildung des Berufsnachwuchses im Land Brandenburg ihren Anteil haben. Den musikalischen Rahmen für diese Feierstunde bildeten in diesem Jahr die begeisternden Darbietungen zweier junger Saxophonistinnen der Frankfurter Musikschule. Besonderer Dank für die Organisation und Durchführung der Veranstaltung gilt den zahlreichen Helfern vor Ort.

(Robert Tscherny, LGB)

Die LGB und die Stadt Ludwigsfelde starten neues Geoportal

Der offizielle Start für das Geodatenportal auf der Ludwigsfelder Homepage http://www.ludwigsfelde.info/geoportal/gis_3/ erfolgte am 9.09.2008 in den Räumen der Ludwigsfelder Stadtbibliothek durch Bürgermeister Frank Gerhard.

Bürger, Unternehmen, potentielle Investoren und Besucher der Stadt erhalten damit spezielle geografische Informationen wie detaillierte Luftbilder, den Flächennutzungsplan der Stadt Ludwigsfelde, eine digitale Flurkarte, Umweltdaten des Landesumweltamtes sowie topografische Basisdaten über die Region. Weitere Informationen für die Allgemeinheit zu raumbezogenen Daten, beispielsweise der kommunalen Infrastruktur und der Bauleitplanung im Stadtgebiet und den Ortsteilen, sollen künftig schrittweise hinzukommen.

"Mit diesem Online-Service erhöhen wir die Attraktivität von Ludwigsfelde sowohl

als Wohnstandort als auch Wirtschaftsstandort, denn über das Internet können sich Bürger und Unternehmen überall in der Welt schnell und effizient einen Überblick über unsere Stadt verschaffen. Auch die Wirtschaftsförderung unserer Verwaltung kann damit beispielsweise im Gewerbeflächenmanagement schneller und effektiver arbeiten und durch die Verknüpfung verschiedener Geodaten (Flurkarte, Luftbilder, Bauleitplanung) einem potentiellen Investor in wenigen Sekunden passende Objekte vorschlagen. Nicht nur im Kreis, sondern auch auf Landesebene, gehört Ludwigsfelde damit zu den Vorreitern", so Bürgermeister Gerhard.

Dies bestätigten auch Bernd Sorge von der Landesvermessung und Geobasisinformation Brandenburg und Detlef Gärtner, Dezernent des Landkreises Teltow-Fläming, die bei der offiziellen Freigabe des Geoportals ebenfalls anwesend waren.

Wie Bernd Sorge hervorhob, ist Ludwigsfelde mit diesem innovativen Projekt eine der ersten brandenburgischen Kommunen, die Geobasisdaten der Landesvermessung mit lokalen Geodaten verknüpfen

und Bürgern und Unternehmen öffentlich zur Verfügung stellen.

(aus Pressemitteilung der Stadt Ludwigsfelde)

1. Vermesser-Motorradtour Berlin/Brandenburg

Zu Fachveranstaltungen gehören in den Pausen oder Abendveranstaltungen auch die üblichen Small-Talks. Und dann stellt man immer wieder fest, dass es unter den Vermessern extrem viele Motorradfahrer gibt. Egal, ob jung, alt, ob langsam oder schnell unterwegs. Und immer wieder heißt es dann: „Eigentlich sollte man mal was zusammen machen“. Und da es beim „eigentlich“ nicht bleiben sollte, bildete sich im Frühjahr 2008 ein kleines Organisationsteam, das sich zur Aufgabe gemacht hat, die Motorrad fahrenden Vermesserinnen und Vermesser in Berlin-Brandenburg zu einer gemeinsamen Ausfahrt einzuladen. Der Termin für die erste Tour war schnell gefunden.

Am 7. Juni 2008 trafen sich 23 Motorradfreunde der vermessenden Zunft zur ersten gemeinsamen Ausfahrt in Berlin-Schmöckwitz. Die „Spree-Dahme-Seentour“ führte über Spreenhagen, Spreeau, Spreewerder und Spreetal bis an den Rand des Spreewaldes. Auf der 230 km langen Tour, vorbei am Scharmützelsee, Schwiechsee, Briesener See und zurück durch den Naturpark Dahme-Heideseen waren auch einige Pausen eingeplant. Bei herrlichen 27°C und Sonnenschein wurde sehr schnell deutlich, dass Vermesser nicht nur gon und mm beherrschen, sondern auch Schräglagen und das Gas im Griff haben. Die anschließende „Party am See“ endete

(rein zufällig) mit einem Feuerwerk, das von einer nahegelegenen Hochzeitsgesellschaft abgefeuert wurde. Ein furioseres Ende hätte die Motorradtour nicht haben können! Die Teilnehmer aus den Verwaltungen und Vermessungsbüros aus Berlin und Brandenburg waren sich einig, der gelungenen und sehr gut organisierten Tour weitere folgen zu lassen.

Zukünftig soll die Vermesser-Tour immer am ersten Samstag im Juni stattfinden. Das Datum der nächsten Tour steht damit schon fest: Samstag, 6. Juni 2009! Anmeldungen sind bereits jetzt auf der Seite von www.motorradtour.comgeo.de möglich! Dort sind auch Impressionen zu der Tour abrufbar.

(Andre Schönitz, MI)